

Erledigt

Erster Hacky Versuch - ASRock H87 Pro 4 + i5 4570

Beitrag von „Nordhacker“ vom 1. März 2018, 21:06

Moin moin,

bin ganz neu auf diesem Sektor und das ist nach der Vorstellung mein zweiter Post. Wäre ja auch zu schön gewesen, wenn alles gleich geklappt hätte. Andererseits. So lernt man wenigstens woran es liegt und kann einige Probleme in Zukunft hoffentlich alleine lösen. Zu meinem Vorhaben ... Ich will erstmal die ersten Gehversuche mit meinem etwas in die Jahre gekommenen Windows PC machen. Hierfür hatte ich noch eine Samsung 470 Series 128GB Platte liegen, welche ich für diesen Zweck eingebaut habe. Der Übersicht halber mal eben mein System.

ASRock H87 Pro 4

Intel i5-4570

Nvidia Geforce GTX 760

Samsung 470 Series SSD 128GB

Crucial Ballistix Sport 8GB 1600 MHz

Der Rest der Komponenten wird wohl sicher nicht damit zu tun haben, dass es bisher nicht klappt.

Was habe ich gemacht?

- Mac OS X High Sierra heruntergeladen
- USB Stick nach Anleitung auf einem Mac über das Script erstellt
- Clover nach Anleitung auf dem Stick installiert mit den aus dem Tutorial vorgegebenen Einstellungen (Ich habe Clover 2.4 r4392 benutzt)

- Alle zu findenden Einstellungen im BIOS gemacht (außer denen, die mein Board nicht hat)
- Onboard Grafik benutzt und dort einen Monitor per HDMI angesteckt (da ich gelesen hatte VGA wird nicht unterstützt)

- Vom USB Stick gebootet und Install from "mein Device" ausgewählt

Dann kommt das Apple Zeichen und er legt los. Nach etwas mehr als der Hälfte, bricht er ab und zeigt mir nur noch das Parkverbot Schild 😬

Ich bin wie gesagt absolut neu auf dem Sektor und das ist wirklich mein allererster Versuch gewesen. Ich habe einen anderen Thread gesehen, wo jemand bereits das ASRock H87 Pro4 zum laufen gebracht hat und einige versierte Nutzer sagten, das sei auch kein extrem extravagantes Board. Ich denke, der Prozessor sollte vermutlich auch problemlos laufen, sowie der RAM. Die SSD wird nach meinem empfinden an diesem Punkt ja noch garnicht angesprochen und sehe ich daher auch nicht als Problem. Da ich als Grafik im Bios auf Onboard gestellt habe, sehe ich auch da noch nicht das Problem. Das ist natürlich alles nur mein Empfinden. Berichtigt mich wenn ich da falsch liege. Einige Punkte haben mir jedoch fragen aufgeworfen und ich bin mir nicht sicher, ob ich das richtig gemacht habe.

- In der Installationsanleitung kommt der Punkt "Jetzt passen wir den stick noch für unseren Hacki an:" Hier habe ich bereits FakeSMX.kext in das angegebene Verzeichnis "other" gepackt und Schritt 2 und 3 zunächst nicht beachtet. Hätte ich auch zunächst die FakeSMX.kext weglassen sollen? (Ich habe den Stick nun wieder beim mac eingesteckt und wollte es mal versuchen diese wieder rauszunehmen. Aber die EFI Partition wird mir nun garnicht mehr angezeigt, sondern nur noch die Installer Partition)
- Als FakeSMX.kext habe ich die RehabMan-FakeSMC-2017-1017.zip Datei genommen. Ist es da egal welche ich nehme? Damit ich auch gleich dazu lerne. Wie unterscheiden sich die verschiedenen Versionen?
- War es richtig die Clover Version 2.4 r4392 zu nehmen? Unterscheiden diese sich nicht letztlich nur durch vom Entwickler hinzugefügte Funktionen? Muss man bei älteren Systemen vielleicht ältere Clover Bootloader nehmen?
- Bios auf dem Board ist das Originale von ASRock in der letzten Version 2.2
- <https://www.hackintosh-forum.de/v3-hackintosh-kompatibel/> In dem Thread geht es auch um mein Board. In Post #48 schrieb @griven zu den [BIOS Einstellungen](#), man solle -> M.I.T. > Miscellaneous Settings > PCIe Slot Configuration > Gen3 einstellen. Das hat der Threadersteller auch gemacht wie er später sagte. Diese Einstellung finde ich bei meinem BIOS garnicht. Muss ich das Bios ggf. modden oder so?

Sorry für die vielen Fragen. Wäre dankbar für ein wenig Hilfe, damit ich die Kiste hier erstmal zum laufen kriege. Danach soll dann mal was aktuelles her. Will mich nun aber alle schon dem verständnis wegen erstmal an diesem probieren.

Wenn euch irgendwelche Infos fehlen, gebt mir gerne bescheid und ich reiche diese nach.

Viele Grüße aus dem Norden

Beitrag von „derHackfan“ vom 1. März 2018, 21:13

Zitat von Nordhacker

ich habe einen anderen Thread gesehen, wo jemand bereits das ASRock H87 Pro4 zum laufen gebracht hat und einige versierte Nutzer sagten, das sei auch kein extrem extravagantes Board.

So ist es, ein ASRock Mainboard ist meiner Meinung nach eine sehr gute Wahl, wenn man einmal das Brett besser kennen gelernt hat, dann weiß man um die Vor- und Nachteile bescheid. 😊

Beitrag von „griven“ vom 1. März 2018, 21:16

Die M-I-T Einstellungen sind was Gigabyte typisches sprich wirst Du in dem ASRock Board nicht finden und vermutlich auch nicht brauchen.

Beitrag von „derHackfan“ vom 1. März 2018, 21:19

Zitat von Nordhacker

Clover nach Anleitung auf dem Stick installiert mit den aus dem Tutorial vorgegebenen Einstellungen

Du kannst bei Clover Bootloader bleiben, zusätzlich würde ich gern noch mal schauen ob sich in dem UEFI/BIOS ein paar Ozmosis Files unterbringen lassen, wenn das dann funzt kann man

mit rEFInd sogar beides gleichzeitig nutzen.

Beitrag von „Nordhacker“ vom 1. März 2018, 21:22

[Zitat von derHackfan](#)

So ist es, ein ASRock Mainboard ist meiner Meinung nach eine sehr gute Wahl, wenn man einmal das Brett besser kennen gelernt hat, dann weiß man um die Vor- und Nachteile bescheid. 😊

Das beruhigt mich ja schonmal 😊

[Zitat von griven](#)

Die M-I-T Einstellungen sind was Gigabyte typisches sprich wirst Du in dem ASRock Board nicht finden und vermutlich auch nicht brauchen.

Alles klar. Mich hat nur seine Antwort in dem Thread gewundert, da er ja genau das gleiche Board hat und meinte, er hat es umgestellt, es war vorher auf Auto.

[Zitat von derHackfan](#)

Du kannst bei Clover Bootloader bleiben, zusätzlich würde ich gern noch mal schauen ob sich in dem UEFI/BIOS ein paar Ozmosis Files unterbringen lassen, wenn das dann funzt kann man mit rEFInd sogar beides gleichzeitig nutzen.

Bei Clover wollte ich ohnehin bleiben. Ich mag es lieber sauber, zumal ich es auch verstehen will. Diese Beasts basieren ja darauf.

Beitrag von „derHackfan“ vom 1. März 2018, 21:27

Ich glaube du verwechselst da etwas, ich rede nicht von Uni- und Multibeast sondern von Ozmosis, das ist ein modifiziertes BIOS welches dem macOS High Sierra eine Umgebung bereit stellt so dass es starten kann fast wie bei einem echten Mac.

Ist damit dein Interesse geweckt? 😄

Beitrag von „Nordhacker“ vom 1. März 2018, 21:31

[Zitat von derHackfan](#)

Ich glaube du verwechselst da etwas, ich rede nicht von Uni- und Multibeast sondern von Ozmosis, das ist ein modifiziertes BIOS welches dem macOS High Sierra eine Umgebung bereit stellt so dass es starten kann fast wie bei einem echten Mac.

Ist damit dein Interesse geweckt? 😄

Ja, allerdings muss ich zunächst erstmal zusehen, dass ich den Installationsprozess erstmal soweit bekomme, dass ich zur Installationsoberfläche komme und er nicht immer nach der Hälfte abbricht 😄

Beitrag von „derHackfan“ vom 1. März 2018, 21:34

Kannst du bitte mal deinen EFI Ordner als Archiv hier im Thread hochladen?

Nimm einfach den EFI Ordner aus dem Anhang und ersetze damit deinen bestehenden auf dem Clover USB Stick.

Beitrag von „Nordhacker“ vom 1. März 2018, 21:42

Klar, hier ist der EFI Ordner.

Beitrag von „derHackfan“ vom 1. März 2018, 21:47

Siehe bitte einen über dir (oben) wegen EFI Ordner.

- in deinem fehlt unter dem Ordner kexts alles
 - in deinem fehlt im Ordner drivers64UEFI HFSPlus.efi
 - in deinem fehlt in der config.plist ein SMBIOS, etc.
-

Beitrag von „Nordhacker“ vom 2. März 2018, 09:53

[Zitat von derHackfan](#)

Siehe bitte einen über dir (oben) wegen EFI Ordner.

- in deinem fehlt unter dem Ordner kexts alles
- in deinem fehlt im Ordner drivers64UEFI HFSPlus.efi
- in deinem fehlt in der config.plist ein SMBIOS, etc.

Erstmal noch vielen Dank für die Hilfe. Ich hatte gestern noch den EFI Ordner durch deinen ersetzt und danach lief es bis zur Installationsoberfläche problemlos durch. Das Problem war allerdings, dass mein heruntergeladenes macOS anscheinend beschädigt war. Es kam eine Fehlermeldung, nachdem ich die Sprache ausgewählt habe.

Ich habe das macOS dann noch einmal heruntergeladen und die neue Datei war tatsächlich ein wenig größer als die zuvor. Also wieder über das Skript den Stick erstellt. Clover auf dem Stick installiert und den EFI Ordner gegen Deinen ausgetauscht. Es ist mir ein absolutes Rätsel, aber nun bleibt er auf einmal wieder hängen. Der Stick ist meines Erachtens 1:1 der gleiche wie der, welcher davor funktioniert hatte. Ich kann mir nicht erklären, warum er nun wieder hängen bleibt. Ich muss mir das heute abend nochmal genauer anschauen.

Beitrag von „derHackfan“ vom 2. März 2018, 11:26

[Zitat von Nordhacker](#)

Clover auf dem Stick installiert und den EFI Ordner gegen Deinen ausgetauscht.

Du brauchst Clover nicht neu installieren, es reicht die EFI zu mounten und den EFI Ordner so wie er ist einzusetzen, da ist alles drin und damit sollte es gehen.

Zusätzlich solltest du im Verbose Mode starten, ich meine sogar dass ich -v angehakt habe, also da wo er stehen bleibt machst du ein Foto und lädst es hier im Thread hoch.

Beitrag von „Nordhacker“ vom 2. März 2018, 15:59

Ich habe nun die EFI gemounted und dort den von [@derHackfan](#) hochgeladenen EFI Ordner rein kopiert. Das Bild im Anhang zeigt, wo er jedes mal hängen bleibt.

Beitrag von „derHackfan“ vom 2. März 2018, 16:41

Dann nimm mal bitte in der EFI unter Kexts den PropertyInjector.kext raus und starte einen neuen Anlauf, da stehen nämlich noch Werte von meinem Z87 Pro 4 drin und die beißen sich jetzt.

Beitrag von „Nordhacker“ vom 2. März 2018, 16:47

Edit: Bitte keine Vollzitate verwenden.

Bleibt nach wie vor an der gleichen Stelle hängen. Vor allem verstehe ich nicht, dass es ja gestern ging 😞

Beitrag von „derHackfan“ vom 2. März 2018, 16:52

Hast du etwas an den BIOS/UEFI Einstellungen verändert?
Das CSM steht bei dir auf disabled?

Edit: Nicht das PropertyInjector.kext sondern das UnSolid.kext muss es natürlich heißen. 😄

Beitrag von „Nordhacker“ vom 2. März 2018, 17:00

Nun geht es. Er läuft durch. Ich habe einfach einen anderen USB Port probiert und er lief durch.
Nun bekomme ich allerdings die gleiche Meldung wie gestern.

macOS konnte auf deinem Computer nicht installiert werden.

Der Pfad"/System/Installation/Packages/OSInstall.mpkg" fehlt oder ist beschädigt.

Beitrag von „derHackfan“ vom 2. März 2018, 17:06

Welches Kext hast du jetzt entfernt?

Das UnSolid.kext ermöglicht dir eine Installation im HFS+ Format, wenn du das entfernst fehlt dir im Ordner Drivers64 natürlich der APFS.efi Driver, den musst du jetzt noch von Hand einsetzen.

Beitrag von „Nordhacker“ vom 2. März 2018, 17:13

Der EFI Ordner ist jetzt wieder komplett wie von dir geliefert. Alle kext sind drin. Sowohl als UnSolid.kext als auch PropertyInjector.kext. Er läuft nun durch in einem Rutsch bei dem anderen USB Port. Aber danach kommt dann eben die oben genannte Fehlermeldung.

Beitrag von „derHackfan“ vom 2. März 2018, 17:26

Hast du den USB Installer Stick mit dem Terminal und dem createinstallmedia Befehl gemacht?

Link: www.hackintosh-forum.de/index....?postID=349325#post349325

Beitrag von „Nordhacker“ vom 2. März 2018, 17:45

Ich habe das Script benutzt macOS Install Drive Maker. Aber kann den Stick auch nochmal mit dem Terminal machen. Ich teste das mal eben.

Beitrag von „derHackfan“ vom 2. März 2018, 17:49

Ja, mach das mal weil das macOS Install Drive Maker Script unter macOS High Sierra eben genau diesen Fehler produziert, da bist du nicht der erste im Forum. 😄

Beitrag von „Nordhacker“ vom 2. März 2018, 20:13

Es geht voran 😊 Die Stick Erstellung direkt über das Terminal war erfolgreich und die Installation lief durch. Beim ersten mal hochfahren hängt er nun allerdings wieder. Anbei mal ein Foto. Scheint an der CPU zu liegen. Ich denke da muss ich wohl noch was anderes einstellen. Ich lese derweil mal ein bisschen. Vielleicht hat ja jemand rat zu der Fehlermeldung.

Beitrag von „derHackfan“ vom 2. März 2018, 20:39

Ne, das ist die GPU, ich bräuchte noch mal (nur) die config.plist bitte ... 😄

Edit: Nutzt du jetzt die Nvidia GTX 760 oder die Intel HD 4600?

Beitrag von „Nordhacker“ vom 2. März 2018, 20:41

Na sicher 😊

Edit: Zum installieren hatte ich die HD 4600 benutzt. Da ich nicht wusste ob die GTX 760 nativ unterstützt wird. Später soll dann die GTX 760 genutzt werden.

Beitrag von „derHackfan“ vom 2. März 2018, 20:49

Zitat von Nordhacker

Edit: Zum installieren hatte ich die HD 4600 benutzt.

Also die config.intel.plist bitte zuerst.

Im Anhang findest drei config.plist, die kannst du so in der EFI einsetzen und dann einen Neustart machen.

Anschließend drückst du im Clover Menu die Taste "O" für Optionen und navigierst mit den Pfeiltasten zu dem Eintrag "config", dort findest du alle drei config.plist wieder und kannst eine nach der anderen ausprobieren, je nach genutzter GPU oder IGPU.

Beitrag von „Nordhacker“ vom 2. März 2018, 21:02

Klasse. Vielen Dank schonmal vorab an Dich. IGPU läuft schonmal. macOS läuft. Dann gehts nun weiter mit "Nach der Installation" 🤗👍

Beitrag von „derHackfan“ vom 2. März 2018, 21:04

So soll es doch auch sein. 👍

Immer her mit den Fragen und der Liste ...

- was geht
- was geht nicht

Beitrag von „Nordhacker“ vom 2. März 2018, 22:00

Hab nach Anleitung die SSD als FAT32 formatiert und Clover drauf gepackt. EFI Ordner rüber gezogen nur leider tut sich nichts und ich kann bisher nur vom Stick booten.

- Netzwerk, Sound, GPU, IGPU geht.
- Sleep geht bisher noch nicht. EDIT: bzw. er geht in Sleep aber Lüfter bleibt an und er wacht nicht wieder auf

Beitrag von „derHackfan“ vom 2. März 2018, 22:01

Guckst du hier -> [Klick](#) 😊

Beitrag von „Nordhacker“ vom 2. März 2018, 22:29

[Zitat von derHackfan](#)

Guckst du hier

Wunderbar. Baustelle auch erledigt. Klappt wunderbar 😊

Beitrag von „derHackfan“ vom 2. März 2018, 22:34

[Zitat von Nordhacker](#)

Sleep geht bisher noch nicht. EDIT: bzw. er geht in Sleep aber Lüfter bleibt an und er wacht nicht wieder auf

Dann mach bitte noch mal einen Neustart und im Clover Menu angekommen hämmerst du deine F4 Taste bis der Arzt kommt. 😄

Ne, Ernst beiseite, du bekommst nach der F4 Taste keine optische Rückmeldung, aber die rohe DSDT wird trotzdem aus dem Mainboard/BIOS gezogen, anschließend wie gewohnt dein macOS

auf den Schreibtisch booten.

Beitrag von „Nordhacker“ vom 2. März 2018, 23:01

[Zitat von derHackfan](#)

du bekommst nach der F4 Taste keine optische Rückmeldung, aber die rohe DSDT wird trotzdem aus dem Mainboard/BIOS gezogen

Hat leider nichts gebracht. Nach wie vor der gleiche Status.

Und was mir gerade aufgefallen ist, da ich eben erst das erste mal den USB Stick herausgezogen habe. Die Umstellung mit CSM aus und "add Clover Boot Options for all entries" bewirkt zwar, dass er nun von der Festplatte bootet, aber sobald ich den Stick rausziehe findet er gar keine Platte mehr und geht direkt ins Bios ohne das ich irgendwas drücke.

Beitrag von „derHackfan“ vom 2. März 2018, 23:06

[Zitat von Nordhacker](#)

Hat leider nichts gebracht. Nach wie vor der gleiche Status.

Jo, du musst erst mal deine [EFI mounten](#). 😊

[Zitat von Nordhacker](#)

findet er gar keine Platte mehr und geht direkt ins Bios ohne das ich irgendwas drücke.

Musst du vielleicht im BIOS die Platte auf Position 1 rücken, wenn das auch nicht funzt dann Clover Bootloader einfach drüber installieren, aber bitte vorher den USB Stick abziehen sonstist im schlimmsten Fall alles wech.

Beitrag von „Bombada“ vom 15. August 2018, 22:36

Hallo, versuche auch gerade High Sierra auf dem Mainboard zu installieren. Welche [BIOS Einstellungen](#) hast du vorgenommen? Wenn ich USB auswähle fährt komischerweise direkt Windows hoch. (Mit Clover installiert und Kext Ordner eingefügt) EDIT: FEHLER: MasterBoot Statt GUID ausgewählt. Funktioniert alles Danke für die Anleitung!!

Beitrag von „derHackfan“ vom 1. November 2018, 12:52

[Bombada](#) so einfach kann es manchmal sein. 😊

Btw.: Das grüne Label hat der Thread ja schon.